

## Flussparadies Franken: Rückblick 2011 und Ausblick 2012

Erfolgreiche und interessante Termine im Jahr 2011 waren für das Flussparadies Franken e. V. die Teilnahme am 550jährigen Jubiläum der Fähre Pettstadt, das 2. Fischartenseminar in Zapfendorf, die Präsentation des Vereins am Tag der offenen Tür bei der Regierung von Oberfranken und das Erzählcafe ERBA im Historischen Museum.

Im Jahr 2012 sollen für den „Sieben-Flüsse-Wanderweg“ und den „Auenweg Obermain“ die Leader-Förder-Anträge gestellt werden; beim Regnitzradweg sollen die vorhandenen Mängel beseitigt werden, so dass eine Zertifizierung mit 4 Sternen angestrebt werden kann. Wie auch im Jahr 2011 wurde für den Ebensfelder See und Ostsee Bad Staffelstein das Qualitätslabel Blaue Flagge bereits wieder beantragt. Während der Landesgartenschau möchte sich das Flussparadies Franken e. V. auf dem Landesgartenschau Gelände im Regionalpavillon vom 16. bis zum 22. August und am Pavillon des Umweltministeriums am 25. August präsentieren. Ein weiterer Höhepunkt im kommenden Sommer soll das 4. Bamberger Flussfest am 29. Juli sein.

### Aktionen im Flussparadies Franken 2011

- **Blaue Flagge:** Im Jahr 2011 wehten weltweit 3553 Blaue Flaggen und zwei davon erstmals auch in Oberfranken. Als einzige Seen in Nordbayern sind der Ostsee Bad Staffelstein und der Ebensfelder Badesee 2011 von der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung mit der Blauen Flagge ausgezeichnet worden. Um dieses weltweit gültige Qualitätssiegel können sich Badestellen an der Küste und im Binnenland bewerben, die neben einer ausgezeichneten Wasserqualität auch eine gute Infrastruktur besitzen und eine aktive Umweltkommunikation betreiben.
- **550jähriges Jubiläum Fähre Pettstadt:** Trotz des kalten und regnerischen Wetters kamen viele Besucher zum Jubiläumsfest an die Fähre nach Pettstadt. Beim Infostand des Flussparadieses Franken konnten Kinder und Erwachsene die Schätze des Regnitztals beim Entdecker-Memory erkunden. Einige ganz Mutige nutzten sogar den Barfußpfad. Veranstaltet wurde das Fest von der Gemeinde Pettstadt mit Unterstützung des Soldaten- und Kameradenvereins, der sich auch um das leibliche Wohl der Besucher kümmerte. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Blaskapelle Pettstadt.
- **Kanalerlebnis Schleuse 94:** Das Konzert des Wuppingers L'Ochestre Europa am Samstag, 16. Juli 2011 in der historischen Schleusenanlage des Ludwig-Donau-Main-Kanals bei Eggolsheim war ein großer Erfolg. Über 170 Besucher lauschten den Klängen der Weltmusik an diesem besonderen Ort. Organisiert wurde dies vom Markt Eggolsheim mit Unterstützung des Fördervereins Schleuse 94.
- **2. Fischartenseminar am Main:** Am 3. September 2011 fand das zweite Fischartenseminar am Main in Zapfendorf statt. Mit Hilfe des Elektrofischens wurden unter anderem Flussbarsch, Rotauge, Rotfeder, Hecht und Zander „an Land geholt“. Die Teilnehmer konnten die gefangenen Fische im bereit gestellten Aquarium bewundern, bevor diese wieder zurück ins Wasser gebracht wurden. Im Anschluss an das Seminar gab es noch leckere Fischküchla, die in der Fischerhütte im Vereinshaus des Sportfischervereins Zapfendorf zubereitet wurden. Herzlichen Dank an die Fachberatung für Fischerei des Bezirkes Oberfranken, den Bezirksfischereiverband Oberfranken e. V., und den Sportfischerverein Zapfendorf e. V. für die Gestaltung des Programms!
- **Tag der offenen Tür bei der Regierung von Oberfranken/Bayreuth:** Das Flussparadies Franken e. V. präsentierte sich am Tag der offenen Tür am 11. September 2011 bei der Regierung von Oberfranken. Die Besucher konnten sich über zahlreiche Rad- und Wanderwege, sowie Kanufahrten informieren. Neben den im Mai 2011 neu erschienenen Museums(S)pass informierte das Flussparadies u. a. auch über regionale Handwerkskunst, Ausstellungen und Sehenswürdigkeiten. Die kleinen Besucher konnten ihr Können am Infostand beim Angelspiel oder beim Entdecker-Memory testen. Viele Leckereien bot die Genussregion Oberfranken den Besuchern: von der fränkischen Bratwurst bis hin zum frisch gebackenen Krupfen war für jeden Geschmack etwas dabei.
- **Erzählcafe ERBA** in Kooperation mit den Museen der Stadt Bamberg: Ehemalige Mitarbeiter der ERBA und auch deren Nachkommen erzählten ihre persönlichen Geschichten und Erlebnisse bei der ERBA in

Gaustadt. Von 1858 an veränderte und prägte sie den Stadtteil Gaustadt. Vorab wurde ein Film über die ERBA gezeigt. Ungefähr 80 Interessierte lauschten den Erzählungen der Zeitzeugen.

### **Auszeichnung mit der Dachmarke Umweltbildung.Bayern**

Am 10. November 2011 wurde der Verein Flussparadies Franken e. V. zum dritten Male als Netzwerkpartner mit der Marke Umweltbildung.Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit ausgezeichnet. Sie wird an Organisationen und Einrichtungen vergeben, die die Bevölkerung auf die Notwendigkeit und Bedeutung einer gesunden Umwelt aufmerksam machen. Zusammen mit der Umweltstation Lias-Grube, der LBV Umweltstation Fuchsenwiese, Chapeau Claque e. V. und der Umweltstation Weismain haben fünf Einrichtungen aus der Region diese Auszeichnung bisher erhalten. Die Marke wird für drei Jahre verliehen und bürgt für ein qualitativ hochwertiges Programm im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie soll die Qualität der Umweltbildung langfristig sichern und die Angebote für die Bevölkerung sichtbar machen.

### **Übersicht über den Stand der Projekte**

1. **Sieben-Flüsse-Wanderweg:** Das Flussparadies Franken e. V. hat im August 2011 erfolgreich einen Leader-Antrag auf Förderung des Vorkonzeptes gestellt. Der Bewilligungsbescheid liegt vor. Nach Prüfung der vorliegenden Angebote wurde entschieden, den Auftrag an Schettler Consulting zu vergeben (Schettler Consulting KG, Briver Allee 1, 91207 Lauf a. d. Pegnitz). Die Route wurde mittlerweile von der Firma Schettler begangen um den Umfang der nötigen Markierungen zu ermitteln. Im Sommer 2012 soll der Sieben-Flüsse-Wanderweg öffentlich vorgestellt werden. Zeitgleich soll der Leader-Antrag als Kooperationsprojekt gestellt werden. Die beteiligten Gemeinden haben zwischenzeitlich Aufrufe gestartet, um nach freiwilligen Helfern für Markierungsarbeiten zu suchen. Erfreulicherweise haben sich schon ca. 30 Interessierte beim Flussparadies Franken e. V. gemeldet. Nachdem die Markierungsarbeiten zum Sieben-Flüsse-Wanderweg voraussichtlich erst im Jahr 2013 umgesetzt werden, sollen die freiwilligen Helfer bereits dieses Jahr in die Technik der Markierung durch die zuständigen Wandervereine eingewiesen werden.
2. **Auenweg Obermain - Entdeckertour ins Flussparadies Franken:** Für den Auenweg Obermain wurden bei der Oberfrankenstiftung, beim Bayerischen Kulturfonds (Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst) und bei der Stiftung der Sparkasse Bamberg die entsprechenden Anträge auf Unterstützung vom Projektträger (Stadt Hallstadt) gestellt. Nachdem der Bayerische Kulturfonds das Projekt nicht fördern wird, soll die entstandene Finanzierungslücke über weitere Förderer aus der Region geschlossen werden. Im Sommer 2013 soll ein dreiwöchiges internationales Künstlersymposium in Hallstadt stattfinden. Von den ca. 30 angeschriebenen internationalen Künstlern haben bereits einige Interesse an der Teilnahme im Juli 2013 bekundet. Jeder Bildhauer wird für eine der 12 beteiligten Kommunen eine Sandsteinskulptur erschaffen, die den Charakter des Gewässers in der Region widerspiegeln soll.
3. **Badeseen im Main- und Regnitztal**
  - **MoSaiK-Konzept:** In der Verbandsversammlung am 29. Juli 2011 in Breitengüßbach wurde besprochen, dass der See weiterhin aufgefüllt wird um eine spätere Bebauung zu ermöglichen. Die Verlegung der Hochwassergrenze soll erst dann erfolgen, wenn die Auffüllung des Sees bis zu 80% abgeschlossen ist. Aufgrund des Tekturantrages der Firma Porzner wurde das „grüne Band“ verlagert.
  - **Blaue Flagge:** Im November wurde für den Ebensfelder See und den Ostsee Bad Staffelstein wieder der Antrag für die Blaue Flagge für das Jahr 2012 bei der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung gestellt. Bis 2015 möchte das Flussparadies für die Hälfte der Badeseen im Main- und Regnitztal die Kriterien der Blauen Flagge erreichen.
  - **Tausch Folgenutzung Ratanza See Altendorf und Zapfendorfer Baggersee:** Mit Plangenehmigungsbescheid des Landratsamts Bamberg wurden die Folgenutzungen für die Kiesgewinnungsanlagen in Altendorf und Zapfendorf getauscht: Für den See in Altendorf wird die Folgenutzung „Erholung“ und „Sportfischerei“ festgelegt; für den See in Zapfendorf die Folgenutzung „Landschaftssee mit Biotopfunktion“ und „Sportfischerei“.

#### 4. Stadt und Fluss

- **Ausstellung Lebensader Regnitz:** In den Wintermonaten ist die Dauerausstellung Lebensader Regnitz im Historischen Museum Bamberg geschlossen. Am „Tag des Wassers“ am 22. März wird die Ausstellung wieder geöffnet. Im Jahr 2011 besuchten die Ausstellung 13.432 Interessierte.
- **Tafel Zwinger, Faltblatt Neuauflage:** Die Tafel am Zwinger soll bis Sommer 2012 aufgestellt werden. Das Faltblatt zum Flusspfad wird neu aufgelegt und gedruckt. Ab Frühjahr 2012 soll es wieder zur Verfügung stehen. Aufgrund der starken Nachfrage war dieses seit Herbst 2011 vergriffen.

#### 5. Regnitz- und Aischtal

**Regnitzradweg als Qualitätsradweg:** Alle Landkreise und bis auf eine auch alle Kommunen am Regnitzradweg werden das Projekt bis 2013 mit einer gemeinsamen Finanzierung des Qualitätsmanagements und des Marketings voran bringen. Nach aktuellem Stand könnte eine Zertifizierung mit drei Sternen beim ADFC beantragt werden. Durch die Beseitigung vor allem der Mängel im Bereich der Wegweisung ist es jedoch ohne größeren Aufwand möglich, für die Gesamtroute vier Sterne zu erreichen. Dies ist auch eine Voraussetzung für das herausgehobene Marketing durch den Tourismusverband Franken e. V.. Die Mängelbeseitigung bei der Beschilderung sollte am sinnvollsten durch die Bauhöfe der jeweiligen Städte und Landkreise, ggf. mit Unterstützung der Bauhöfe der Kommunen erfolgen.

**Museums(S)pass Regnitztal:** Am 11. Mai 2011 fand in Hirschaid im Rathaus eine Pressekonferenz für den Museums(S)pass Regnitztal statt. Der Pass selbst ist eine 3-D-Effekt-Postkarte und wird von den 13 beteiligten Museen ausgegeben. Der Passinhaber hat so für unbegrenzte Zeit jeweils einen einmaligen ermäßigten Eintritt in den beteiligten Museen. Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt der "Leader Aktionsgruppe (LAG) der Region Bamberg e. V." und der "LAG Kulturerlebnis Fränkische Schweiz e. V.". Es wird vom "Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes" (Leader in ELER) zu 60 Prozent gefördert. Weitere 30 Prozent des gesamten Projektvolumens wurden von der Oberfrankenstiftung, der Stiftung der Sparkasse Bamberg für Kunst, Kultur und Denkmalpflege, der Sparkasse Forchheim und dem Flussparadies Franken e. V. abgedeckt. Projektträger ist die Kunst- und Kulturbühne Hirschaid e. V.



6. **Mainkooperation:** Die Lebensader Main in Franken soll als bedeutende touristische und ökologische Achse durch den Leader-Prozess gemeinsam weiter entwickelt und vorhandene Potentiale besser genutzt und vernetzt werden.

**Kanuwanderweg Obermain:** Befestigungsmöglichkeiten für Kanus: Die Flussmeisterstelle des Wasserwirtschaftsamtes Kronach hat für alle Ein-/Ausstiegsstellen Holzpfosten mit Metallringen gesetzt, an welchen die Boote vorübergehend angeschlossen werden können. 2012 wird das Flussparadies Franken e.V. diese mit entsprechenden Piktogrammen versehen und die Kommunen am Obermain informieren.

**Wasserwanderweg Main – Gelbe Welle:** Am schiffbaren Main werden 2012 in den Landkreisen Bamberg, Haßberge und Schweinfurt geeignete Ein- und Ausstiegsstellen für Kanufahrer nach den Grundsätzen der Gelben Welle gekennzeichnet und wenn notwendig optimiert. Diese Maßnahmen dienen der Besucherlenkung und machen den Main für Kanufahrer und Ruderer attraktiver. Ziel ist es auch, durch die Angebotsentwicklung am schiffbaren Main andere, sensiblere Gewässer zu entlasten und Konflikte zu entschärfen. Der Leader-Förderantrag für das bezirksübergreifende Kooperationsprojekt wurde vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a. d. Saale bewilligt. Projektträger ist die Stadt Haßfurt. Im Juli und August 2011 fanden Ortstermine zur Festlegung der Schilderstandorte und Abstimmung der ggf. ergänzend notwendigen Maßnahmen mit den Wasser- und Schifffahrtsämtern Schweinfurt und Nürnberg statt. Die Gelbe-Welle-Schilder und die Ortsinformationstafeln befinden sich derzeit im Druck und werden voraussichtlich im Frühjahr 2012 aufgestellt. Ein Faltblatt und Anzeigen sind bereits in Vorbereitung. Die Eröffnungsveranstaltung 2012 wird am 08. Mai in Haßfurt stattfinden.

**Kanu-Stadtrundfahrt Bamberg:** Für die Umsetzung des Projekts Kanu-Stadtrundfahrt Bamberg wurden im Dezember Fördermittel vom Verein Oberfranken Offensiv - Forum Zukunft Oberfranken für die

Beschilderung in Höhe von 3.300,42 € zur Verfügung gestellt. Damit sollen fünf Informationstafeln im Stadtgebiet von Bamberg aufgestellt werden (Bootshaus Bamberg, Jahnwehr, Bamberger Faltbootclub e. V., Friedensbrücke und ein noch festzulegender zentraler Innenstadtort), die unter anderem Hinweise auf Gefahrstellen und zum Streckenverlauf geben sollen. Alle beteiligten Stellen wurden vom Flussparadies e.V. im Dezember 2011 über das Vorhaben informiert und um grundsätzliches Einverständnis mit der Aufstellung nachgefragt. Da noch einige Punkte hinsichtlich der Umsetzung des Konzepts offen sind, müssen im Rahmen des Genehmigungsverfahrens im Frühjahr 2012 weitere Abstimmungsgespräche mit den zuständigen Vertretern der Stadt Bamberg stattfinden.

## 7. Zukunftsplan Maintal

- **Autobahnbeschilderung zum Life-Projekt Mainau an der A70:** Am 6. Mai 2011 wurden die touristischen Hinweisschilder „Mainau“ an der A 70 von der Firma Bremicker Verkehrstechnik aufgestellt. Auf dem Schild sind ein Graureiher, eine Libelle und ein Vogelbeobachtungsturm, sowie das „Life“-Logo zu sehen. Das Schild weist auf den nahe gelegenen Auenerlebnisweg hin. Durch den Vogelbeobachtungsturm kann der Besucher der Natur ganz nahe sein.
- 8. **LIFE Natur Projekt Oberes Maintal:** Im Oberen Maintal gibt es ökologisch wertvolle Gebiete, die zu dem Schutzgebietsnetz Natura 2000 gehören. Die Landkreise Bamberg und Lichtenfels haben, gemeinsam mit ihren Projektpartnern, das ökologische Potential des Maintals erkannt. Über vier Jahre lang (2010 bis 2014) werden sie mit Hilfe des LIFE-Natur-Projektes viele Maßnahmen verwirklichen, um Lebensräume zu schaffen und Menschen die Natur zu zeigen. Die Maßnahmen umfassen z. B. ökologische Aufwertungen von Baggerseen aber auch Vogelbeobachtungstürme und Naturlehrpfade. Ein Beobachtungsturm soll an der Mainschleife Unterbrunn entstehen. Im Zuge dessen wird auch eine zusätzliche Ein-/Ausstiegsstelle als sinnvoll erachtet, so dass z. B. ökologische Kanutouren angeboten werden können.

Hinweis: Den Rückblick 2011 – Ausblick 2012 finden Sie auch auf [www.flussparadies-franken.de](http://www.flussparadies-franken.de) in der Rubrik Chronologie

Stand: 05. März 2012  
Nadja Kulpa-Goppert